

fällen sind 45 888 Personen verletzt und nicht weniger als 1593 getötet worden.

### Omnibusverkehrsunfälle in London.

Die Londoner Omnibusgesellschaft hat eine jährliche Verkehrsleistung von 280 Millionen Omnibuskm aufzuweisen. Im Jahre 1928 ereigneten sich 160 tödlich verlaufene Unfälle, doch in keinem einzigen dieser Fälle trifft den Fahrer des Omnibusses die Schuld. Unter diesen 160 Unfällen betrafen 60 die Fussgänger. 41 Unfälle ereigneten sich beim Ueberschreiten der Strasse. Davon entfielen 6 auf Personen, die vom Bürgersteig auf die Fahrbahn fielen und 2 auf Selbstmörder. 18 Unfälle betrafen Radfahrer, von denen 16 durch Rutschen zu Fall kamen. Nur 10 Fahrgäste verunglückten tödlich. 3 derselben verunglückten beim Besteigen oder Verlassen des in Fahrt befindlichen Omnibusses und 5 fielen von der Treppe oder von der Plattform herunter. Die 7 tödlich verunglückten Krafttradfahrer waren unter 24 Jahre alt. An den genannten 160 Unfällen waren Jugendliche unter 16 und ältere Leute über 65 Jahre mit 37 Fällen beteiligt.

Die Londoner Polizeiverwaltung schreibt die Ursache von 25 Prozent der Strassenunfälle dem Umstand zu, dass Fussgänger ohne gebührend aufzupassen, die Strasse überschreiten. In 10 v. H. der Fälle war Zögern oder Schwanken beim Entschluss, die Strasse zu überschreiten, die Ursache des Unfalles.

### Endlich Autobusverkehr nach Birkental.

Myslowitz. Vor einigen Tagen ist der regelmässige Autobusverkehr nach Birkental aufgenommen worden. Die Autobusse verkehren vom Myslowitzer Bahnhof mit der Haltestelle am Kronencafé in den Vormittagsstunden alle 30 Minuten und nachmittags stündlich.

### Kinder auf der Strasse!

Immer noch zu wenig Beachtung der Verkehrsvorschriften.

Durch die Besonnenheit eines Chauffeurs wurden zwei im schulpflichtigen Alter stehende Mädchen, welche lachend und plaudernd die verkehrsreiche Stelle am Kino „Rialto“ passierten und jede Vorsicht ausser Acht liessen, vor einem Unglück bewahrt. Die beiden Mädchen achteten nicht auf die Hupensignale des von der Kochanow-Hskięgo heranahrenden Autos und blieben, als sie die Gefahr übersahen, schreckstarr stehen, ohne auszuweichen. Zum Glück hatte der Autolenker schon vorher das Fahrttempo bedeutend vermindert, so dass er sein Auto noch im letzten Moment zum Halten bringen konnte. Der erboste Chauffeur rief den unvorsichtigen Mädels wenig schmeichellafte Worte zu, was dem Manne jedoch infolge seiner Erregung nicht einmal übel zu nehmen war. Den unachtsamen Mädchen dürfte der Schreck so in die Glieder gefahren sein, dass sie in Zukunft wohl hoffentlich beim Ueberqueren der Strasse vorsichtiger sein werden.

### Ein Verkehrshindernis.

Es gibt immer noch Fuhrleute, denen die Verkehrsordnung sehr gleichgültig zu sein scheint, und das zu ihrem eigenen Schaden. Meistenteils sind es Leute aus Galizien, die mit Heu usw. unser Ober-

schlesien beglücken. Dieser Tage fuhr ein solcher Heuwagen mitten in der ul. 3. Maja in Schoppinitz. Plötzlich brachen infolge Ueberlastung die Achsen des Wagens und mitten in der Strasse blieb dieser liegen. Der Strassenbahn- und Autoverkehr wurde gesperrt. Kurz entschlossen griff man aber zu und legte den Wagen um, so, dass die Fahrstrasse frei wurde. Den Schaden, der dabei entstand, hat der Fuhrmann zu tragen. Hätte er sich an die Verkehrsvorschriften gehalten, wäre sein Wagen nicht mitten in der Strasse liegen geblieben und hätte nicht umgeworfen werden müssen. Es gibt aber Leute, die durch nichts belehrt werden können.

### Warnung an Fussgänger.

Erst vor kurzem haben wir ein Gerichtsurteil veröffentlicht, aus dem hervorging, dass oft die Fussgänger an Unfällen die Schuld tragen. Nichtsdestoweniger achten viele nicht im geringsten darauf, die Strasse aufmerksam zu passieren. Die Vorschrift besagt:

1. Beim Ueberschreiten der Strasse achte bis zur Hälfte was zu deiner Linken geschieht, nach Ueberschreiten der Strassenmitte, darauf, was nun von Rechts herankommt.
2. Ueberschreite einen Fahrdamm nie in schräger Richtung.
3. Benutze zum Ueberschreiten einer Strasse möglichst eine Strassenecke, weil dort gewöhnlich ein Verkehrspolizist den Verkehr regelt und du ungehindert die Strasse passieren kannst.
4. Bleibe, wenn du beim Ueberschreiten eines Fahrdammes einen Bekannten siehst, nicht stehen, sondern
5. gehe sicher und ruhigen Schrittes über die Strasse, da sonst Radler oder fahrende Wagen irregeführt werden können.
6. Springe vor einem Radler oder herankommenden Gefährt nie zurück.
7. Gehe nie auf den an den Fahrdamm grenzenden Steinen des Bürgersteiges entlang, weil du Gefahr läufst, angefahren zu werden.
8. Wähle deinen Weg immer rechts.
9. Ueberhole einen Vordermann jedoch immer von links.

Wenn du dich an diese Vorschriften hältst, dann hast du deinen Pflichten genügt und ein Unfall kann nie durch deine Mitschuld geschehen.

### Das Auto hat's ihm angetan...

Einen besonders argen Streich verübte mit einer Dreistigkeit, die ihresgleichen sucht, der 18 jährige Paul Kornke aus Susannaweiche bei Janow. K. schlenderte in Kattowitz die Strassen entlang und blieb schliesslich auf der Konopnickiej in einer Hofanlage vor einem Chevroletauto stehen. Der junge Mann schwang sich in einem geeigneten Moment in den Fahrersitz und sauste bald darauf mit dem Wagen, welcher Eigentum des Ingenieurs Stefan Wysocki ist, davon. Natürlich wurden nach dem jugendlichen Autodieb sofortige Ermittlungen eingeleitet. Das gestohlene Auto führt die Nr. Sl. 3445.